

# **Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?**

**Beitrag von „Humblebee“ vom 29. Dezember 2020 13:05**

Da muss ich jetzt auch noch meinen Senf dazugeben!

Sooo häufig kommt es bei uns nicht vor, dass wir SuS nicht auf dem Postweg erreichen können (gerade bei Telefonnummern kommt es aber häufig vor, dass sie nicht mehr mit denen, die zu Schuljahrebeginn angegeben wurden, übereinstimmen), aber doch kommt Post - wie "Mahnschreiben" - ab und zu nicht bei den SuS oder Erziehungsberechtigten an. Gründe sind die von anderen bereits genannten: Umzug, ohne dass im Sekretariat die Änderungen mitgeteilt wurden; kein Name oder dieser unleserlich am Briefkasten (ist gerade in Mehrfamilienhäusern des Öfteren der Fall) etc. Gerade unsere volljährigen SuS ziehen "gerne" mal aus dem Elternhaus in eine eigene Wohnung und vergessen die Adressänderung anzugeben.

@Lehramtsstudent: Ja, wir haben tatsächlich immer mal wieder SuS, die mehrfach im Schuljahr umziehen. Vom Vater zur Mutter, zu den Großeltern und zurück. Von einer Wohngruppe in eine andere. Oder - s. o. - vom Elternhaus in eine eigene Wohnung oder WG. Und so weiter und so fort...

Sache der SL kann es m. E. auf keinen Fall sein, sich um Adressänderungen zu kümmern. Das ist bei einer Schule unserer Größenordnung wohl kaum möglich.